

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Der Präsident

Fräulein
Dr. Ursula Brumm

161
Pommersfelden, 28. Juni 1944

~~Berlin NW 7~~ den
Charlottenstraße 41
Fernruf: 16 27 89

Nr.

Berlin NW 7
Charlottenstr. 41

Liebes Fräulein Brumm!

Auch ich wußte nicht, daß ein Probesatz von Junker, Benediktus levita gemacht worden ist. Die Ausgabe des Benediktus levita soll Prof. Hollnsteiner zu Ende führen. Einen Termin für die Fortsetzung des Druckes kann ich nicht angeben, ich glaube aber nicht, daß der Druck in absehbarer Zeit aufgenommen wird.

Ich habe die Fahnen des Bogens 4 und 5 meiner Arbeit bekommen, der 2. und 3. Bogen sowie das Manuskript fehlt noch. Ich bitte um baldige Übersendung. Das Manuskript für eine Erwiderung gegen Karl Meyer, hoffe ich Ihnen demnächst senden zu können.

Mit bestem Gruß und

Heil Hitler!

H. Ham

ca.
Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Der Präsident

Fräulein
Dr. Ursula Brumm

152
Pommersfelden, 14. Juli 1944

~~Berlin NW 7~~ den
Charlottenstraße 41
Fernruf: 16 27 89

Nr.

Berlin NW 7
Charlottenstr. 41

Liebes Fräulein Brumm!

Ich habe die streng vertrauliche Nachricht erhalten, daß in der Nähe vom Kloster Michaelstein Wohnungen für Rüstungsarbeiter gebaut werden sollen. Dadurch ergibt sich vielleicht eine gewisse Gefährdung der in Michaelstein lagernden Kisten mit Materialien des Reichsinstituts, infolgedessen ist es notwendig, den Abtransport dieser Kisten zu erwägen. Ich habe eben an Direktor Greischel nach Magdeburg geschrieben und ihn gefragt, ob die Kisten noch in Staßfurt untergebracht werden könnten. Ich habe aber große Zweifel, daß das möglich sein wird. Bitte, stellen Sie mal fest, was in den Kisten enthalten ist, damit wir einen Über-